

Vierte Satzung zur Änderung der Satzung der Universität Tübingen für das hochschuleigene Auswahlverfahren im Studiengang Biochemistry mit akademischer Abschlussprüfung Master of Science (M.Sc.)

Aufgrund von § 6 Abs. 2 Satz 12 Hochschulzulassungsgesetz (HZG) in der Fassung vom 15. September 2005 (GBl. S. 629), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GBl. S. 1204, 1229), §§ 59 Abs. 1 Sätze 1 und 2, 63 Abs. 2 iVm § 19 Abs. 1 Satz 2 Nr. 10 des Landeshochschulgesetzes (LHG) vom 01. Januar 2005 (GBl. S. 1) in der Fassung vom 01. April 2014 (GBl. S. 99), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 07. Februar 2023 (GBl. S. 26, 43), und von § 33 der Hochschulzulassungsverordnung (HZVO) vom 02. Dezember 2019 (GBl. 2019 S. 489), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 26. Juni 2023 (GBl. S. 253), hat der Senat der Universität Tübingen am 01. Februar 2024 die nachstehende Satzung beschlossen.

Die Satzung der Universität Tübingen für das hochschuleigene Auswahlverfahren im Studiengang Biochemistry mit akademischer Abschlussprüfung Master of Science (M. Sc.) vom 21.06.2012 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 10/2012, S. 450 ff.), geändert durch die Satzungen vom 19.12.2013 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 23/2013, S. 1013), 20.02.2014 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 1/2014, S. 10 und 2/2014, S. 26) und 16.03.2023 (Amtliche Bekanntmachungen Nr. 5/2023, S. 62) wird wie folgt geändert:

Artikel 1

§ 5 Abs. 2 Nr. 2 wird wie folgt neu gefasst:

2. Weitere maximal 5 Punkte können für besondere Leistungen der Bewerberin oder des Bewerbers gemäß der Tabelle in Anlage 2, die besonderen Aufschluss über die Eignung und Motivation der Bewerberin oder des Bewerbers für den angestrebten Studiengang und sich typischerweise anschließende Berufstätigkeiten geben, insbesondere Nachweise über eine auf den Studiengang ausgerichtete einschlägige Berufs- bzw. Praxiserfahrung, erreicht werden.

Anlage 2 (zu § 5 Abs. 2 Nr. 2) wird wie folgt neu gefasst:

Besondere Leistungen seit Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung:

Kategorie	max. vergebbare Punkte	Nachweis durch
Min. 6 Monate Studium mit Fachbezug außerhalb des Heimatlandes	1 Punkt	Bescheinigung der ausländischen Hochschule
Min. 6 Monate fachbezogene, wissenschaftliche Berufserfahrung (auch Inland) oder 6-wöchiges freiwilliges (d.h. nicht vom Curriculum verlangtes), fachbezogenes, wissenschaftliches Praktikum während des Studiums	1 Punkt	Bescheinigung Arbeitgeber/Praktikumslabor

Fachbezogene, wissenschaftliche Abschlussarbeit mit eigenständiger Laborarbeit	2 Punkte	Bestätigung des Profs. und/oder Methodenteil der Arbeit
Mindestens 4-wöchiges fachbezogenes, wissenschaftliches Forschungspraktikum (vom Curriculum verlangt)	1 Punkt	Nachweis durch ToR und/oder Bestätigung des Professors

Artikel 2 – Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Tübingen in Kraft und gilt erstmals für das Wintersemester 2024/2025.

Tübingen, den 01.02.2024

Professorin Dr. Dr. h.c. (Dōshisha) Karla Pollmann
Rektorin